

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).



Das Team von Netzwerk Teilchenwelt wünscht viel Spaß beim Lesen.

Editorial

Liebe Teilchenphysik-Begeisterte, digitale Angebote sind gerade sehr nachgefragt. Deshalb hat unser Standort Bonn eine Masterclass im online-Format entwickelt. Die [Masterclass@home](#) bringt echte Daten von den LHC-Experimenten nach Hause und dabei Jugendliche in Kontakt mit Forscherinnen und Forschern.

Das Verlagern ins Virtuelle klappt aber nicht immer. Eigentlich sollten in diesen Tagen 30 Jugendliche mit Netzwerk Teilchenwelt ans CERN reisen und dort ein dichtgepacktes Workshop-Programm erleben. Doch die Pandemie machte uns allen einen Strich durch die Rechnung: Das Mekka der Teilchenphysik ist derzeit für Besuchergruppen geschlossen, und das bleibt wohl auch noch einige Zeit so. Ein kleiner Trost für alle Teilchen-Enthusiasten: Ein neues [360°-Video bringt den ATLAS-Detektor nach Hause](#) und gibt einen Vorgeschmack auf einen echten CERN-Besuch!
Michael Kobel

Termine

Diese virtuellen Veranstaltungen legen wir Ihnen ans Herz:

QuarkNet Wednesday Webinars 2020

Webinare für Jugendliche und Lehrkräfte zu physikalischen Themen auf Englisch
03.06. + 10.06., 21 Uhr | online

MINT-Livestream

Virtuelle Physikstunde mit dem YouTuber Jacob Beutemps von BreakingLab
jeden Mittwoch, 18 Uhr | online

Science on Stage Lehrerstammtische

Bundesweites Vernetzungs-Angebot für

Lehrkräfte zu verschiedenen Themen
mehrere Termine | online

Diese Termine planen wir im Moment. Wir informieren Sie zu einem späteren Zeitpunkt, ob die Veranstaltungen stattfinden können.

Forschung trifft Schule Lehrerfortbildungen

21.-22.9. | Bonn

23.-25.9. | Dillingen (Bayern)

30.11.-1.12. | Zeuthen (Brandenburg)

8.2.-9.2.2021 | Saarland

Netzwerk Teilchenwelt Workshop für Jugendliche am CERN

28.-31.10.2020 | Genf

Teilchenphysik VermittelBar

Teilchenphysik-Masterclass findet erstmals per Videokonferenz statt



In nur drei Tagen waren alle Plätze der ersten Masterclass@home ausgebucht. 20 Jugendliche aus dem Rheinland nahmen teil und erlebten an zwei Nachmittagen Teilchenphysik per Videokonferenz. Unter Anleitung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus Bonn und Mainz wurden Teilchenkollisionen am ATLAS-Experiment untersucht und eine Vielzahl an Fragen beantwortet - alles am heimischen Bildschirm. [mehr]

Gesichter des Netzwerks

Wissenschaftler werden und Grundlagenforschung

betreiben



Über ein Schülerpraktikum in Zeuthen ist Theo zum Netzwerk Teilchenwelt gekommen. Im Interview mit uns erzählt er, wie es ihm am CERN gefiel, was er bei der Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern gelernt hat und wie es bei ihm nach dem Abi weiter geht. Theo findet es wahnsinnig spannend, den Dingen weiter auf den Grund zu gehen und zu wissen, wie alles um uns herum im Kleinsten aufgebaut ist.... [mehr]

Im Fokus

Deutschlands Premiere bei den International Masterclasses für das Belle II-Experiment



Warum findet man im Universum mehr Materie als Antimaterie? Mit dem Belle II-Experiment in Japan versuchen Wissenschaftler eine Antwort auf das Materie/Antimaterie-Rätsel zu finden. In einer neuen Masterclass werden die Physikgrundlagen der Experimente am Belle

II-Detektor vorgestellt. Vor weniger als einem Jahr zeichnete der Belle II-Detektor in Japan die ersten Kollisionen am SuperKEKB-Beschleuniger auf. [mehr]

Teilchenphysik erlebbar

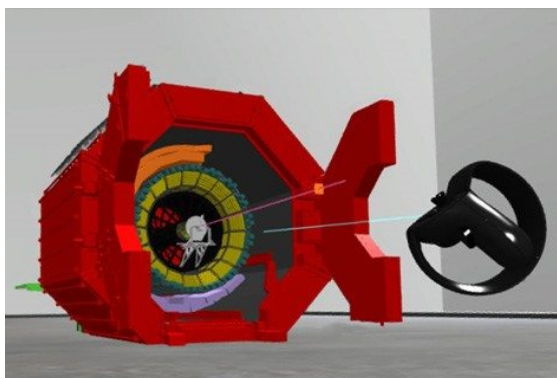
Kontrollraum statt Klassenzimmer



Bei dem Forschungswettbewerb "Beamline for Schools" können sich Gruppen von Oberstufenschülerinnen und -schülern aus der ganzen Welt mit einem eigenen Experiment für eine "Beamline" am CERN bewerben, um Forschung zwei Wochen lang live zu erleben. Letztes Jahr wetteiferten 178 Teams aus 49 Ländern, um ihre Forschungsvorschläge an den Beamlines zu testen. [mehr]

Über den Tellerrand

Mitwirken bei Virtual Reality Forschungsprojekt



Haben Sie eine Oculus Quest oder Oculus Rift und wollen direkt an der Entwicklung einer VR-Umgebung mithelfen? Im Rahmen

des ALICE Virtual Reality Projekts können zur Zeit keine Evaluationen und Nutzertests an Schulen und Universitäten durchgeführt werden. Diese sind für uns aber entscheidend für die weitere Entwicklung unserer interaktiven 3D Umgebung des ALICE Experimentes. Daher suchen wir physikinteressierte Laien und Fachexpertinnen und -experten, die über eigene Virtual Reality Hardware verfügen und unsere Forschungsarbeit unterstützen wollen. Als Dankeschön verlosen wir unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern mehrere Raspberry Pi Mini-Computer. [mehr]

Kurz gefasst

+++ Was ist eigentlich das Netzwerk Teilchenwelt, was ist eine Masterclass und wie kommt man ans CERN? Um diese Fragen zu klären starten wir eine [Videoreihe](#) auf unserem Youtubekanal +++ [Echte Touren am ATLAS Detektor](#) sind zur Zeit nicht möglich. Aber [Sascha Mehlhase](#) nimmt Sie bei diesem [360°-Video mit unter die Erde](#) +++ Auf den CERN Seiten [ATLAS Tracer](#) kan man den Detektor, seine Bestandteile und Teilchenkollisionen mit verschiedenen Anwendungen in 3D betrachten +++ [Webinare, Live-Streaming, Online-Beratung und virtuelle Events - Zum Digitaltag am 19. Juni](#) gibt es ein umfangreiches Programm - natürlich komplett online +++ Wieso ist es wichtig, jungen Menschen die Welt der Teilchenphysik näher zu bringen? Antworten von Uta Bilow (Co-Projektleitung von Netzwerk Teilchenwelt) gibt es im [Interview auf wissenschaftskommunikation.de](#)

Weltmaschine

Von der Baugrube zum neuen Physik-Projekt



Auf dem Campus der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU) entsteht gerade ein neuer Teilchenbeschleuniger. Wenn er fertig ist, wird er gleich mehrere Aufgaben erfüllen: Er ist Teststrecke für eine neue Teilchenbeschleunigertechnologie, sucht nach dunkler Materie und nach dunklen Photonen und ermöglicht weiterhin Präzisions-Messungen in der Kern- und Hadronenphysik, die mit bisherigen Beschleunigern nicht machbar sind. [mehr]

Weltmaschine

Nachwuchsforschende fordern Gehör für ihre Aussagen zur Zukunft der Physik



Die jüngeren Generationen halten Einzug in die Teilchenphysik. In einem Bericht hat eine ausgewählte Gruppe von engagierten jungen Forscherinnen und Forschern, die in einem frühen Stadium in ihrer Karriere stehen, ihre Empfehlungen für die gerade laufende europäische Teilchenphysik-Strategiediskussion abgeliefert. [mehr]

Sie erhalten diese Mail, weil Sie sich entweder selbst für unseren Newsletter registriert, oder aber Sie haben sich bei einer unserer Veranstaltung in eine Liste eingetragen mit der Bitte, Sie regelmäßig über Neuigkeiten aus unserem Netzwerk zu informieren. Der Versand erfolgt über Sendinblue. Wir versichern Ihnen, dass wir Ihre Daten ausschließlich für den vorgenannten Zweck nutzen. Ihre Daten werden selbstverständlich nicht an Dritte weitergegeben sofern Sie

nicht im Einzelfall dazu einwilligen oder eingewilligt haben. Wir geben jederzeit gern Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten. Eine Auskunft steht Ihnen spätestens nach 4 Wochen nach Eingang des Auskunftersuchens zu. Selbstverständlich können Sie den Newsletter auch **abbestellen**, wenn Sie diese Informationen nicht mehr erhalten möchten. Senden Sie uns dazu bitte eine kurze Nachricht an **info@teilchenwelt.de**. In diesem Fall löschen wir Ihre Daten unverzüglich. Sie erhalten dann den Newsletter nicht mehr. Sie können sich auch jederzeit hier neu zum Empfang des Newsletters registrieren. **Das Impressum von Netzwerk Teilchenwelt finden sie hier, unsere Datenschutzerklärung hier.**

Newsletter- Impressum:

©Technische Universität Dresden

V.i.s.d.P.: Michael Kobel

Redaktion: Ulrike Behrens, Uta Bilow, Lisa Johnsen, Joseph Piergrossi, Carolin Schwerdt, Moritz Springer, Franziska Viebach

Bildnachweis: Bild 1: Screenshot NTW; Bild 2: Screenshot NTW, Bild 3: Barbara Valeriani-Kaminski, Bild 4: Theo Hanig, Bild 5: Kara Budge Bild 6: Christian Klein-Bösing; Bild 7: Institut für Kernphysik Mainz, Bild 8: Julien Mardus Ordan / CERN